

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VIII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, SPD

TOP: 023 / 14.13

Antrag

gemäß § 21 (1) c GO

Drs.Nr.: VIII/0661

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
31.01.2019	BVV	BVV/VIII/023	

Emissionen von Boots- und Schifffahrtsmotoren auf unseren Gewässern verringern

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass Emissionen von Verbrennungsmotoren durch Boots- und Schifffahrt auf den Gewässern in Treptow-Köpenick verringert werden. Dazu sollen auch Anreize geschaffen werden, auf emissionsfreie Motoren umzusteigen. So sollten bestehende, nicht ausgeschöpfte Fördermittel für Kraftfahrzeuge entsprechend umgewidmet und Infrastruktur (z. B. Ladestationen an Steganlagen) durch Auflagen und Förderung geschaffen werden. In diesem Zusammenhang sollte auch geprüft werden, inwieweit die Rahnsdorfer Inseln als Pilotprojekt fungieren könnten.

Begründung:

Wassersport, Wassertouristik und die damit verbundene Naherholung gehörten und gehören zu unserem Bezirk, werden ganz überwiegend naturverträglich betrieben und müssen auch weiterhin und dauerhaft möglich sein. Darauf müssen sich Wassersportler und Naherholungssuchende verlassen können. Damit dies weiterhin gewährleistet werden kann, müssen Emissionen von Verbrennungsmotoren durch Boots- und Schifffahrt, seien es Stickoxide, CO₂ oder auch Lärmemissionen, eingeschränkt und verringert werden. Dadurch werden Belastungen von Anwohnern und Gästen reduziert. Zugleich wird ein kleiner notwendiger Beitrag zur Erreichung der Klimaziele geleistet. Denn das Augenmerk darf diesbezüglich nicht nur auf die Straße gelenkt werden. Technisch stehen im Bereich von 4 bis 15 PS (3 bis 11 kW) bereits heute vergleichbare Elektroantriebe zur Verfügung. Nur sind sie zurzeit noch erheblich teurer als vergleichbare Verbrennungsmotoren. Gerade im Bereich der Rahnsdorfer Inseln könnten sie jedoch eine echte Alternative darstellen. Mit einem Pilotprojekt im Bereich der Rahnsdorfer Inseln könnte zudem auf Initiative des Vereins Rahnsdorfer Inseln e. V. im Bezirk zugleich ein Zeichen gesetzt werden.

Berlin, den 21.01.2019

Vorsitzender der SPD-Fraktion
Alexander Freier-Winterwerb
und
Marc Oliver Ram